Viamala

Kultur- und Weitwanderweg

*via*Spluga

Neu mit Wanderhörspiel!

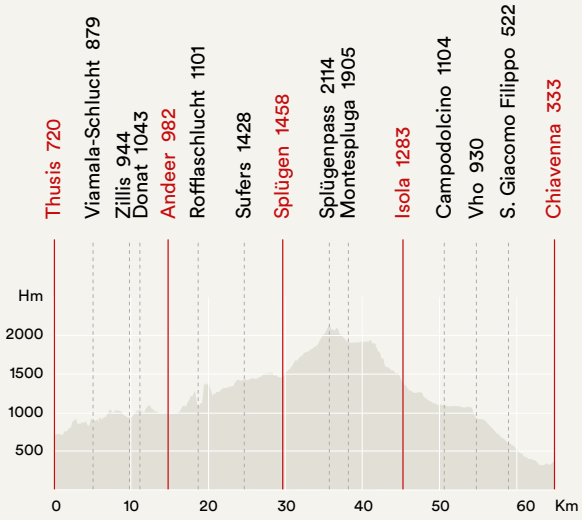
Streckenübersicht

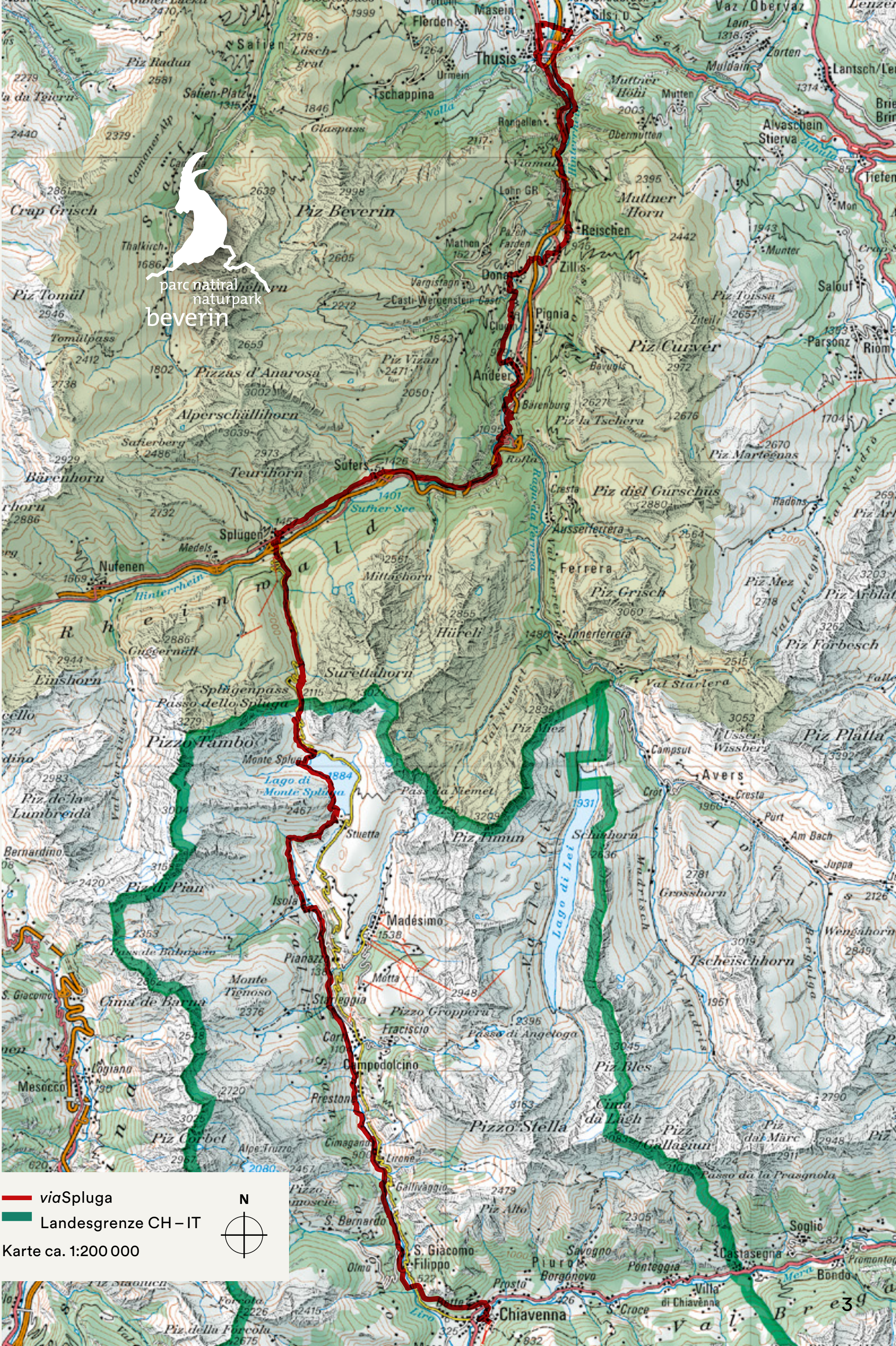
Die *via*Spluga ist der Klassiker unter den Kultur- und Weitwanderwegen. Zwischen Thusis und Chiavenna präsentiert sie auf 65 Kilometern Länge eine ungeheure Vielfalt an Kulturgütern von nationaler und internationaler Bedeutung. Die Spuren der zweitausendjährigen Alptransit-Geschichte sind allgegenwärtig. Und das in einer weitgehend intakten Landschaft.

Von Thusis aus zieht sich die *via*Spluga durch die schrecklich schöne Viamala-Schlucht nach Zillis und weiter bis nach Andeer. Durch die Rofflaschlucht führt der Weg weiter nach Splügen, dem bedeutenden Kreuzpunkt antiker Transitrouten. Zum Splügenpass steigt die *via*Spluga über den historischen Saumpfad bis auf 2114 m ü. M.

Nach dem Grenzübertritt windet sich der «sentiero storico» auf italienischem Territorium über Montespluga durch die Cardinello-Schlucht nach Isola und anschliessend hinab ins mediterrane Klima von Chiavenna.

Thusis – Verlorenes Loch – Zillis		
9.5 km	+434 / –188 hm	ca. 3.25 h
Thusis / Sils i.D. – Traversina – Zillis		
11.5 km	+619 / –392 hm	ca. 4.5 h
Zillis – Andeer		
6 km	+164 / –127 hm	ca. 1.75 h
Andeer – Rofflaschlucht		
3.5 km	+240 / –118 hm	ca. 1.25 h
Rofflaschlucht – Sufers		
6.5 km	+407 / –63 hm	ca. 2.5 h
Sufers – Splügen		
4.3 km	+107 / –77 hm	ca. 1.25 h
Splügen – Montespluga		
9 km	+660 / –214 hm	ca. 3.25 h
Montespluga – Isola		
8 km	+76 / –732 hm	ca. 3 h
Isola – Campodolcino		
5.7 km	+24 / –180 hm	ca. 1.5 h
Campodolcino – Chiavenna		
13.7 km	+110 / –880 hm	ca. 4.25 h





*via*Spluga

Landesgrenze CH – IT

Karte ca. 1:200 000

N

Viamala-Schlucht

Sehenswertes am Wegrand

Thusis

Die Handels- und Verkehrsgeschichte prägen den Ort seit Jahrhunderten. Zahlreiche Geschäfte, Restaurants und Hotels im Dorf, am Fusse des Piz Beverins, laden zum Verweilen ein. Thusis ist Ausgangspunkt der *via*Spluga und Startort zum UNESCO Welterbe Albula & Bernina der Rhätischen Bahn. Die Thusner Spazierwege bieten spannende Informationen über die Ortschaft und dessen Geschichte.

Naturpark Beverin

Der Naturpark Beverin erstreckt sich rund um den Piz Beverin als Namensgeber des Parks. Der Perimeter deckt einen Grossteil der Tourismusregion Viamala und das Safiental ab. Als regionaler Naturpark mit nationaler Bedeutung engagieren sich im Verein die Trägergemeinden für eine nachhaltige Regionalentwicklung durch Förderung einer nachhaltig betriebenen Wirtschaft, Erhalt und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft und Stärkung der gesellschaftlichen Entwicklung.

«Veia Traversina»

Die Route «Traversina» ist etwas anspruchsvoller – aber auch abwechslungsreicher – und führt vom Bahnhof Thusis über den Hinterrhein nach Sils i.D. Am prachtvollen Palazzo vorbei zieht sich der Weg via Burg Ehrenfels hinauf zur Burganlage Hohen Rätien und weiter in die Viamala-Schlucht. Dieser Teil des historischen Saumpfades, direkt gegenüber dem Verlorenen Loch, gilt als besonders schöner Abschnitt der Wanderung. Höhepunkt bildet die Passage des Traversinerstegs. Die spektakuläre, fast 60 m lange Hängebrückekonstruktion wurde schon mehrfach international ausgezeichnet.

Alternativroute «Verlorenes Loch»

Das «Verlorene Loch» ist eine der Schlüsselstellen der ersten Commercialstrasse von 1823, welche die Viamala postkutschentauglich machte. Heute gilt die Strecke zwischen Thusis und Rongellen als historisches Baudenkmal. Sie ist zwar asphaltiert, aber frei von Autoverkehr. Die Route führt vom Bahnhof Thusis zum Kreisverkehr am südlichen Dorfende von Thusis und dann leicht, aber stetig steigend durch die Westflanke der Schlucht. Sie ist einfach zu begehen und beeindruckt mit hohen Felswänden und tiefen Schluchteinblicken.

Traversinersteg

Burganlage Hohen Rätien

Ein frühchristliches Baptisterium mit Taufbecken, die uralte Talkirche, eine ehemalige Säumerherberge und vieles mehr lässt sich auf Hohen Rätien entdecken. Dieses wichtige Kulturgut war Etappenort an der schon seit der Frühzeit viel begangenen Transitroute über den Splügenpass, was erklärt, weshalb die Anlage von der Antike bis in die frühe Neuzeit besiedelt und benutzt wurde.

Viamala-Schlucht

Bis zu 300 m tief hat sich der Hinterrhein in den harten Felsen gefressen und so das Naturmonument «Viamala-Schlucht» geschaffen. Erkunden Sie das Besucherzentrum mit dem Treppenabstieg in die Schlucht und zu den Strudeltöpfen! Ebenfalls zu entdecken: Die römischen Halbgalerien, die 1739 erstellte «Wildener Brücke» und die Punts da tgavorgia, welche im 2017 – wie übrigens auch das Besucherzentrum – mit einer Anerkennung des Vereins «Gute Bauten Graubünden» ausgezeichnet wurden. Gleich nebenan dienen zwei alte Felsmagazine als Inforama. Entdecken Sie die Geschichte der Region.

Kirche St. Martin / Talmuseum

Die 900-jährige romanische Bilderdecke der Kirche St. Martin in Zillis ist weltweit einzigartig. 153 hölzerne Bildtafeln von je ca. 90 cm Seitenlänge bilden die Decke. Die Ausstellung am Postplatz ergänzt die Eindrücke vor Ort mit vielen faszinierenden Details zu diesem einmaligen Werk. Die «Tgea da Schons», das Schamser Talmuseum, dokumentiert in einem Bauernhaus aus dem 16. Jahrhundert die regionale Geschichte von Wohnkultur, Landwirtschaft und handwerklichem Schaffen.

Zillis-Reischen

Die Berggemeinde Zillis-Reischen liegt auf der Südseite der Viamala-Schlucht im Naturpark Beverin. Die Geschichte der Gemeinde reicht zurück zu Säumertagen. Die Ortschaft war schon damals ein wichtiger Zwischenhalt auf der Transit- und Handelsroute von Thusis nach Splügen.

Andeer

Andeer ist bekannt für sein gepflegtes Dorfbild. Alte, prächtige Häuser und Natursteinstrassen im Dorfkern erinnern an das emsige Treiben der Andeerer Handels- und Verkehrsgeschichte zu Säumerzeiten. Andeer kann auf der *via*Spluga als Etappenziel dienen und ladet mit verschiedensten Angeboten zum Verweilen ein. Während einer szenischen Dorfführung mit Erwin Dirnberger erfahren Sie spannende Geschichten über das Bergdorf – oder lernen Sie die berühmte Sennerei im Dorf kennen, welche Sie sicher nicht mit leeren Händen verlassen werden.

Mineralbad Andeer

Die Heilquelle und Badekultur hat die Ortschaft am Hinterrhein schon in frühen Jahren geprägt. Heute ist das Mineralbad Andeer ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt – um zu entspannen und einfach die Seele baumeln zu lassen. Geniessen Sie das 34°C warme Wasser wahlweise im Innen- oder Aussenbecken. Hinzu kommt ein Spa-Bereich mit einer Bio- und finnischen Sauna sowie einem Dampfbad. Verschiedene Massagen runden das Angebot ab.

CasaStorica

Die CasaStorica in Andeer eröffnet einen unmittelbaren Einblick ins frühere Leben an der Transitroute. Das ehemalige Wohnhaus in Andeer verfügt über eine Kleinbühne und weitere Spielorte zwischen Dachboden und Keller. Die reiche Sammlung an Gegenständen, Schriften und Kuriositäten bilden die Kulisse für unterhaltsame Geschichten. Erwin Dirnberger führt durch die wechselvolle Geschichte der Täler am Hinterrhein. In szenischen Intermezzi gibt er spannende Einblicke in das Leben an der *via*Spluga Route aus längst vergangener Zeit.

Achtung: Während der Saison variieren die Öffnungszeiten.

Rofflaschlucht

Anfangs des 20. Jahrhunderts kehrte der Amerika-Auswanderer Christian Pitschen-Melchior in seine alte Heimat zurück. Er übernahm von seinen Eltern den Gastbetrieb «Rofflaschlucht». Durch die Niagara-Fälle inspiriert, setzten sich Christian und seine Familie das Ziel, den Wasserfall in der Rofflaschlucht als Touristenattraktion zu erschliessen und damit das Überleben der Familie zu sichern. In mühseliger und langer Arbeit entstand die Felsengalerie bis hinter den tosenden Wasserfall, wo heute Touristen aus aller Welt die eindrückliche Natur bestaunen.

Festungsmuseum Crestawald

60 Jahre lang streng geheim. Heute ist die militärische Festung des Artilleriewerks Crestawald als Museum öffentlich zugänglich. Bei der Festung Crestawald bei Sufers handelt es sich im Vergleich zu anderen Artilleriewerken um eine kleine, überschaubare Anlage. Dank der Kompaktheit der Festung ist es möglich, dass die Besucher sämtliche Bereiche der Festungsanlage hautnah erleben können.

Achtung: Während der Saison variieren die Öffnungszeiten.

Mineralbad

Splügen

Vom Passverkehr geprägt, begeistert das Walserdorf mit seinem vorzüglich erhaltenen Dorfbild. Dafür wurde Splügen 1995 mit dem Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes ausgezeichnet. Imposant ist der italienische Einfluss, welcher sich in einigen alten Steinbauten widerspiegelt. Sogleich prägen aber auch die typisch hölzernen Walserhäuser das Dorfbild. An einer Dorfführung können Sie ihr Wissen über das frühere Leben und die Geschichte des Rheinwalds erweitern.

Splügenpass

Die *via*Spluga führt über den wieder instand gestellten historischen Saumweg auf den Splügenpass und quert dort die Landesgrenze zu Italien. Kurz vor der Passhöhe führt ein Verbindungsweg zur über 300 m langen Lawinengalerie, welche 1843 für die wintersichere Begehung des Passes erstellt wurde. Das Bauwerk ist einer der letzten Zeitzeugen, welche die Anstrengungen des damaligen Strassenbaus dokumentieren, um Schnee und Eis zu trotzen. Nach umfassenden Restaurierungsarbeiten in den Jahren 2006 – 2010 bildet die Galerie ein weiteres, interessantes Kulturobjekt entlang der *via*Spluga. Beim Nordportal sind Informationstafeln zur Geschichte des Passes und der Galerie angebracht.

Rofflaschlucht

Splügen

Montespluga

Montespluga ist ein kleines Bergdorf kurz nach der italienischen Grenze, mit unverwechselbarem Ambiente. Bis 1841 befanden sich hier das einzige Hospiz und das einzige Gotteshaus am Splügenpass. Einzelne Hotels und Restaurants laden zu einem Zwischenhalt in der kleinen Siedlung ein. Ein italienischer Espresso an einem kleinen Tisch, direkt an der Passstrasse, lässt so einige Herzen höherschlagen.

Cardinello-Schlucht / Isola

Die Cardinello-Schlucht war ehemals der berüchtigste Abschnitt der Splügenroute. 1643 wurde ein nicht befahrbarer Saumweg angelegt, welcher ab 1716 ausgebaut und mit Lehnen, Stützmauern, Treppen und Galerien versehen wurde. In den letzten Jahren wurde der Weg mit grossem Aufwand historisch und authentisch rekonstruiert. Ausgangs der Cardinello-Schlucht führt die *via*Spluga ins kleine Dörfchen Isola, welches bekannt für seine typischen kulinarischen Spezialitäten ist.

Campodolcino

Lohnenswert ist der Abstecher ins Museo della *via*Spluga e della Val San Giacomo (MU.VI.S), wo die Geschichte des Tals und der Transitroute dokumentiert ist.

Vho

An den felsigen Abhängen des Weilers «Vho» befindet sich die sogenannte «Scribàita» – eine 8×12.5 m grosse Gneisplatte mit rechtwinkligen, treppenartig verlaufenden Aushöhlungen. Rätselhaft! Über den Ursprung der «Scribàita» ist bis heute nichts Genaues bekannt. Achtung: Ist nicht ausgeschildert.

Gallivaggio

Die Wallfahrtskirche mit dem höchsten Kirchturm des Tals ist von weitem sichtbar. 1492 soll an jener Stelle die Muttergottes zwei Mädchen erschienen sein. Wichtig: Aus Sicherheitsgründen ist die Wallfahrtskirche zurzeit nur von aussen zu bestaunen.

Chiavenna

«Clavenna» – der Schlüssel zu den Alpenpässen – war bereits zu Römerzeiten ein wichtiger Aufenthalts- und Transitort in Richtung Maloja-, Septimer- und Splügenpass. Das historische Zentrum mit den typischen engen Gassen hat sein originales Aussehen bewahrt und verzaubert mit seinem südländischen Charme.

Cardinello-Schlucht

Pauschalarrangements

Buchbar 8. Juni bis 20. Oktober 2024

*via*Spluga – Klassik

1. Tag Individuelle Anreise nach Thusis oder Sils i.D.
2. Tag Wanderung Thusis oder Sils i.D. – Zillis oder Andeer
3. Tag Wanderung Zillis oder Andeer – Sufers oder Splügen
4. Tag Wanderung Sufers oder Splügen – Isola
5. Tag Wanderung Isola – Chiavenna
6. Tag Individuelle Rückreise via Splügenpass oder Engadin / St. Moritz nach Thusis oder Sils i.D.

Im Arrangement inbegriffen
· 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück
· 4 Lunchpakete
· Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
· Eintritt Viamala-Schlucht
· Eintritt Kirche St. Martin in Zillis (inkl. Ausstellung)
· Eintritt Mineralbad Andeer (Dauer 2h)
· Eintritt Rofflaschlucht
· Eintritt *via*Spluga-Museum in Campodolcino
· Dokumentation mit Wanderkarte

Optionen
Halbpension · Einzelzimmer · Zusatznächte · Mitnahme von Hunden

Ab CHF 580.00 / EUR 580,00 pro Person *

*via*Spluga – Kulinarik

1. Tag Individuelle Anreise nach Sils i.D.
2. Tag Wanderung Sils i.D. – Zillis oder Andeer
3. Tag Wanderung Zillis oder Andeer – Splügen
4. Tag Wanderung Splügen – Isola
5. Tag Wanderung Isola – Chiavenna
6. Tag Individuelle Rückreise via Splügenpass oder Engadin / St. Moritz nach Sils i.D.

Im Arrangement inbegriffen
· 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in ausgewählten «Kulinarik-Unterkünften»
· 1 Willkommens-Apéro & Thai-Menü im Gasthaus Post in Sils i.D.
· 1 Abendessen «Bündnermenü» im Gasthaus Alte Post in Zillis
· 1 Säumer-Apéro und Abendessen im Hotel Bodenhaus in Splügen
· 1 Abendessen im Hotel Cardinello in Isola
· 1 Abendessen «Crotto» in Chiavenna
· 4 Lunchpakete
· Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
· Eintritte: Viamala-Schlucht, Kirche St. Martin in Zillis (inkl. Ausstellung), Mineralbad Andeer (Dauer 2h), Rofflaschlucht, *via*Spluga-Museum in Campodolcino
· Dokumentation mit Wanderkarte

Optionen
Gourmetmenu im Hotel Post Andeer (anstelle Bündnermenü im Gasthaus Alte Post in Zillis) · Einzelzimmer · Zusatznächte · Mitnahme von Hunden

Ab CHF 930.00 / EUR 930,00 pro Person *

Kirche St. Martin Zillis

*via*Spluga – Klassik Schweiz

1. Tag Individuelle Anreise nach Thusis oder Sils i.D.
2. Tag Wanderung Thusis oder Sils i.D. – Zillis oder Andeer
3. Tag Wanderung Zillis oder Andeer – Sufers oder Splügen
4. Tag Individuelle Rückreise nach Thusis oder Sils i.D.

Im Arrangement inbegriffen
· 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück
· 2 Lunchpakete
· Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
· Eintritt Viamala-Schlucht
· Eintritt Kirche St. Martin in Zillis (inkl. Ausstellung)
· Eintritt Mineralbad Andeer (Dauer 2h)
· Eintritt Rofflaschlucht
· Dokumentation mit Wanderkarte

Optionen
Halbpension · Einzelzimmer · Zusatznächte · Mitnahme von Hunden

Ab CHF 400.00 / EUR 400,00 pro Person *

*
Kinder bis und mit 11 Jahre im Elternzimmer erhalten 30 % Ermässigung.

Europreis unter Vorbehalt. Kursanpassungen können periodisch vorgenommen werden.

*via*Spluga – Individuell

Möchten Sie ein aufgeführtes Pauschalarrangement individuell anpassen? Gerne können wir auf verschiedenste Wünsche eingehen und das Angebot verlängern oder verkürzen, einen Ruhetag einplanen, nur eine Teilstrecke buchen oder Leistungen weglassen oder ergänzen.

Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen ein individuelles Angebot zusammen!

Capuns (Bündner Spezialität)

Splügen

Unterkünfte

Thusis	
B&B Gyger	gyger-thusis.ch
Weiss Kreuz	weisskreuz.ch
STORY Lodge	story-thusis.ch/lodge
Sils i.D.	
Post	post-sils.ch
Zillis	
Alte Post	alte-post.ch
Andeer	
Fravi	hotel-fravi.ch
Post	hotelpostandeer.ch
Sufers	
Seeblick	seeblick-sufers.ch
Splügen	
Alte Herberge Weiss Kreuz	weiss-kreuz.ch
Bodenhaus	hotel-bodenhaus.ch
Piz Tambo	piz-tambo.ch

Montespluga	
Posta	albergopostaspluga.it
Vittoria	passospluga.it
Rifugio Stuetta	rifugiostuetta.altervista.org
Isola	
Cardinello	locandacardinello.it
Mangusta	albergomangusta.it
Campodolcino	
Alps Oriental	hoteloriental.com
Chiavenna	
Crimea	hotelcrimea.net
Conradi	hotel-conradi.com
San Lorenzo	sanlorenzochiavenna.it

Informationen

Wanderweg

Die *via*Spluga ist ein weiss-rot-weiss markierter Bergwanderweg, beschildert mit der Nr. 50. Auf einzelnen Teilabschnitten sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Eine entsprechende, witterungskonforme Ausrüstung und gutes, festes Schuhwerk mit griffiger Sohle werden dringend empfohlen. Die Versicherung ist Sache der einzelnen Teilnehmer. Die Wanderungen sind nicht begleitet.

Hunde

Das Mitführen von Hunden muss bei der Reservation gemeldet werden und ist kostenpflichtig (ab CHF 10.00 / Nacht). Bitte beachten Sie, dass nicht alle Hotels Hunde akzeptieren. In den öffentlichen Verkehrsmitteln in Italien besteht für Hunde Maulkorb-Tragepflicht. Einzelne kurze Wegpassagen führen über Gitterroste. Wir empfehlen Ihnen Hundeschuhe mitzuführen.

Rückreise von Chiavenna nach Thusis

Die Rückreise von Chiavenna an den Ausgangspunkt ist nicht im Arrangementpreis inbegriffen. Die Rückreise kann entweder mit dem Bus über den Splügenpass nach Splügen und weiter nach Thusis oder mit dem Postauto und der Rhätischen Bahn via St. Moritz / Engadin zurück nach Thusis erfolgen.

Kulturwege Schweiz

Die *via*Spluga ist eine der Routen von ViaStoria – Kulturwege Schweiz. Die sachgerechte Instandstellung und touristische Nutzung von historischen Wegen leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Kulturlandschaft. Mehr dazu erfahren Sie unter kulturwege-schweiz.ch

Hörspiel «Ein Stein über den Splügen»

Das einzigartige Wanderhörspiel über vier Tage und 65 Kilometer! An insgesamt 24 Orten oder am Stück können Sie einer Geschichte lauschen, die nur hier und nirgends anders spielen könnte. Von Thusis nach Chiavenna entspinnt sich eine Erzählung, die tatsächlich Raum und Zeit hinter sich lässt. Das Hörspiel ist auf Deutsch und Italienisch verfügbar.

Impressum

Bilder und Texte:
Viamala Tourismus, ViaStoria, Graubünden Ferien, Mineralbad Andeer, demateo.com, Markus Müller Foto & Film, Switzerland Tourism Ivo Scholz

Angaben ohne Gewähr

Gestaltung:
Hü7 Design AG, Thusis

Viamala

Buchungs- / Informationsstellen

Viamala Tourismus
Neudorfstrasse 46
7430 Thusis

Viamala Tourismus
Bodaplatz 4
7435 Splügen

Tel. +41 81 650 90 30
info@viamala.ch
viamala.ch/viaspluga